

Jazzclub im Stellwerk
direkt im Bahnhof HH-Harburg
über dem Fernzuggleis 3
(Nähe DB-Infopoint)

Tel: 040/300 969-48
kontakt@stellwerk-hamburg.de

Einlass: eine halbe Stunde vor Beginn
Mehr Infos und Hörproben unter:
www.stellwerk-hamburg.de

Fördermitglieder zahlen 50% des regulären Eintritts
Bis zum vollendeten 18. Lebensjahr beträgt der Eintritt 2,- EUR
Bis zum vollendeten 25. Lebensjahr beträgt der Eintritt 5,- EUR

Fr. 1. Okt. 21h

THE LITTLE



Noé Escolá (sax), Santiago Botero (b),
Luca Marin (dr), Pär Lammers (p)

Gemeinsam gelebt, alles geteilt und in Amsterdam das Leben und die Musik improvisiert. Alles so intensiv wie möglich, Leben im Jetzt und ohne Rücksicht auf Verluste. Perfekte Filmromanz? Lediglich die Umschreibung einer ungestümen und innovativen Indie-Jazz-Band, die nun ihr 2. Album „Monsterking“ präsentiert.

www.myspace.com/thelittlemusic

Eintritt 12/10

Mi. 13. Okt. 20.30h

Thorsten Bär's Stellwerk- Comedy Club



www.stellwerk-hamburg.de/comedy_club

Eintritt 10/8

So. 24. Okt. 20h

TASTE! Martin Ehlers am Solopiano



In unserer Soloklavierreihe in Kooperation mit dem Pianohaus Trüger ist wieder einmal Martin Ehlers zu Gast, der in seinem betonten Melodie- und Harmonie-Spiel mittlerweile wahrlich kein Unbekannter mehr ist und vielerorts Anerkennung findet. Seine neueste CD „Feel the light“ und die damit verbundenen Geschichten werden auch den heutigen Abend in ein besonderes pianistisches Licht setzen.

www.martinehlers.com

Eintritt 8/5

Sa. 2. Okt. 21h

FISHHEAD HORNS feat. LADI GEISLER



Ladi Geisler (guit)

30 Jahre BigBand-Geschichte mit Swing, Funk, Jazz und Rock und heute sogar mit Bert Kaempfert's Knack-Bass-Legende Ladi Geisler. Hier spielt Hamburger Jazzgeschichte mit fetten Sounds auf.

Eintritt 12/10

Do. 14. Okt. 20h

25 Jahre Hamburg-Prag RHYTHM DESPERADOS



Michal Žáček (sax, flute), Boris Urbanek (keys),
Zdeněk „Wimpy Tichota“ (b), Michal Hejna (dr)

25 Jahre Städtepartnerschaft zwischen Hamburg und Prag schreit regerrecht nach einem Jazz-Austausch. Im Jahre 2004 gegründet steht die Formation für eine offene Spielform des Jazz mit Anleihen aus dem Jazz-Rock aber auch landestypischem Lokalkolorit.

Eintritt 12/10

Mo. 25. Okt. 19.30h (!!!)

Jugend kulturell präsentiert: YXALAG - KLEZMER



Nele Schauburg (viol), Juliane Färber (viol), Kayako Bruckmann (viol), Jakob Laskner (cl), Ulrich Zeller (b), Julian Kunk, Nicolas Kücken (guit), Wolfram Lipke (acc.), Lfg. Prof. Bernd Ruf

Ein Ensemble der Lübecker Musikhochschule, das sich mit Spielfreude, Virtuosität und Mut zur Improvisation mit der Musik osteuropäischer Juden beschäftigt. Das Konzert findet im Rahmen der kulturellen Nachwuchsförderung „Jugend kulturell“ der Hypo Vereinsbank statt.

Eintritt 3 (zugunsten des Stellwerks)

So. 3. Okt. 20h

Vocaljazz: Mc SINGERS



Marie Brandis (voc), Melanie Kemser (voc),
Laura Wächter (voc), Max Osvold (p)

Ein ungewöhnliches Vokalquartett aus dem Süden der Republik erobert die Clubs mit Esprit, Witz, Stimmigkeit und raffinierten Arrangements.

www.mcsingers.com

Eintritt 12/10

Fr. 15. Okt. 21h

JAN SCHRÖDER QUARTETT



Jan Schröder (guit), Paul Maassen (p, org),
Bas Kisjes (b), Philippe Lemm (dr)

Ein junges Quartett aus den Niederlanden, die mit ihrem Debütalbum „OneLineDrawing“ Erfolge feierten. Sphärische Klänge, nachdenklich-lyrische Zeichnungen per Gitarre und Piano – eine faszinierende Reise durch die musikalischen Welten Jan Schröders.

www.janschroeder.nl

Eintritt 12/10

Mi. 27. Okt. 20h

Berlin-Hamburg con SCHRÖDER & LILLINGER



John Schröder (rhodes), Christian Lillinger (dr),
Stephan Meinberg (trp), Sven Kerschke (b),
Gabriel Couburger (sax)

Wieder Außergewöhnliches aus den Jazzmetropolen: Schröder spielte schon mit Chet Baker, Randy Brecker und wirbelt in Berlin Staub auf. Lillinger ist u.a. mit „Hyperactive Kids“ oder von Schlippbach unterwegs – es darf wieder viel erwartet werden.

Eintritt 12/10 (Abo möglich)

Do. 7. Okt. 20h

FISCHER-SPANGENBERG- QUARTETT



Heiko Fischer (guit.), Christoph Spangenberg (p),
Daniel Stritzke (b), Konrad Ulrich (dr)

2006 gewann das Quartett „Jugend jazz!“ in Hamburg und ist seitdem auf Erfolgskurs: JazzBaltica, jazz ahead, Jazz Prix Straubing, Now Hradý (Tschechien), Elbjazz und nun wieder im Stellwerk: modern, hanseatisch, kraftvoll!

www.fischerspangenbergquartett.de

Eintritt 12/10

Sa. 16. Okt. 21h

SCREENCLUB



David Milzow (sax), Andy Mokrus (keys), Spencer
Sercombe, Gunnar Hofmann (guit), Kilian Alberti,
Erwin Kühn (e-bass), Moritz Dortmund (drums)

„New Soul Jazz“ nennt Frontmann David Milzow den Stil seiner Han-noveraner Formation. Dabei sieht er sich durchaus in der Tradition großer Namen wie Rollins, Coltrane oder auch James Brown. Gütes und Grooves passen eben zusammen! Fette Soul und knackige Sounds garantiert!

www.myspace.com/screenclub

Eintritt 12/10

Do. 28. Okt. 20h

PHISHBACHER – NEW YORK ELECTRIC TRIO



Walter Fischbacher (keys), Ulf Stricker (dr),
Goran Vojic (b)

Ein Österreicher aus New York wurde für sein Album „Prove that!“ zweifelslos von Herbie Hancock inspiriert, taucht es aber in eigene Sounds, Rhythmen und Grooves und ist live an Power ein wahres Feuerwerk. Ein Filigranes wie explosives Dreier-Gemisch, das Fusion, Funk, Jazz und Rock zum „Phishbacher“ verschmilzt. Immer wieder gerne.....

www.walterfischbacher.com

Eintritt 12/10

Fr. 8. Okt. 21h

ACHIM SEIFFERT PROJECT



Achim Seiffert (b), Julian Kulpmann (dr),
Julius Martinek (p), Nico Finke (saxes)

Ein junger Bassist aus Hannover, längere Zeit in New York gewesen und nun ein ausgeprägter Jazzmusiker mit eigenen Vorstellungen und reifer Brillanz. Wer E-Bass, Pastorius und Weather Report mochte, wird hier sein modernes Pendant finden.

Eintritt 12/10

Do. 21. Okt. 20h

LILY DAHAB



Lily Dahab (voc), Bene Aperdanner (p), Quique
Sinesí (guit), Andreas Henze (b), Topo Gioia (perc)

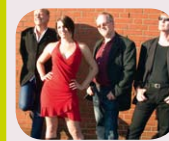
Sie nennt sich Nomadin zwischen Welten, Orten, Musik und Emotionen, wuchs in Buenos Aires auf und strandete in Berlin. Tango, Jazz, Folklore, Bossa Nova – aber auch Sehnsucht, Liebe, Schmerz, Glück und Leidenschaft werden hier eine musikalische Einheit. Und kann diese Frau wohl lügen??? Die Durchstarterin 2010!

www.myspace.com/lilydahabproject

Eintritt 15/12

Fr. 29. Okt. 21h

THE TEMPTONES



Tina Kludig (voc), Anselm Hauke (b), Michael Peter
(keys), Jörg Meyer (dr), Heiko Temp (guit)

Junge Band aus Niedersachsen. Jazz, Latin, Bossa, Blues und Soul bis auch Country, Folk und Pop. Geht nicht! Doch. Hier darf auch durchaus mal das Band-Format und Entertainment vor solistischen Eskapaden stehen.

www.myspace.com/thetemptones

Eintritt 10/8

Sa. 9. Okt. 21h

HANS LÜDEMANN'S TRIO "ROOMS"



Hans Lüdemann (p/virtual piano),
Sebastien Boisseau (b), Dejan Terzić (dr/perc)

Das Trio ROOMS eröffnet neue Perspektiven, erspielt sich mit Lust Freiräume, begibt sich auf musikalische Entdeckungstouren. Drei europäische Musikpersönlichkeiten haben sich zu dieser neuen Formation zusammengefunden: Hans Lüdemann, der deutsche Klaviervirtuose, Sebastien Boisseau, der französische Bass-Improvisator und Dejan Terzić, der deutsch-serbische Klangkünstler am Schlagzeug.

www.myspace.com/hansluedemanntriovoire

Eintritt 12/10

Fr. 22. Okt. 21h

SARAH KAISER BAND



Sarah Kaiser (voc),
Samuel Jersak (p/rhodes),
Martin Simon (b), Martin Rott (dr)

Aus der neuen Jazzmetropole Mannheim kommend, mit deutschen Texten und ihrem 3. Album „Novemberone“ bewaffnet, ist Kaiser im Soul, Jazz und Ambiente gleichermaßen zuhause. Durchaus gelungene Mischung, die viele Facetten ihrer Stimmigkeit bietet.

www.myspace.com/sarahkaisergroup

Eintritt 12/10

Sa. 30. Okt. 21h

LUCAS HEIDEPRIEM TRIO



Lucas Heidepriem (p), Johannes Schaedlich (b),
Dirk Schilgen (dr)

Er war Mangelsdorff-Schüler, auf dem Weg zu einem großen Posaunisten, eine Krankheit machte ihm fast einen Strich durch die Jazz-Rechnung. Nach einer Phase der Orientierungslosigkeit aber fand er den Weg zum Piano, startete nochmal durch und hat nun ein brillantes Trio, das vom Jazz über Bach, Debussy, Skrjabin und John Taylor Keith Jarrett und Joe Zawinul ein etwas auslässt. Heidepriem ist back to Jazz und nun auch im Norden der Republik!

www.lucas-heidepriem-trio.com

Eintritt 12/10

So. 10. Okt. 20h

THE YOUNG SINTRAS



Paul van Kessel (voc), Edgar van Asselt (p), Kasper Kalf
(b), Pim Dros (dr), Bart Wirtz (sax, fl), Stefan Dietvorst
(sax, fl), Jan Smit (sax, cl), Vincent Veneman (trb),
Raoul Garcia Vao (trp), Gerben Klein Wilink (trp)

Hoher Besuch unserer niederländischen Jazzfreunde: 2002 als Gag gegründet und prompt beim North-Sea-Jazz-Festival abgeräumt, hat die Formation sich zunehmend vom ursprünglichen Sintra- und Count-Basie-Programm emanzipiert. Sie spielen mit Tom Gabel, haben exzellente BigBand-Arrangements, jede Menge Witz und Esprit – aber eben auch besten Jazz-Stoff zum Zunge-Schnalzen. That's BigBand-Jazz today!

www.youngsintras.nl

Eintritt 12/10

Sa. 23. Okt. 21h

LA FANFARE DU POR(c)



Lucien Dubuis (bcl),
Samuel Blaser (trb), Luigi Galati (dr)

Basklarinetist Dubuis, Posaunist Samuel Blaser und Schlagwerker Luigi Galati – jeder für sich ein echtes Unikat. Die drei auf einem Haufen: das kann was werden! Ihre Eigenbeschreibung liegt irgendwo zwischen Volksmusik, Schweinerei, purer Improvisation und Dadaismus. Willkommen im Stellwerk!

www.samuelblaser.com

Eintritt 12/10

So. 31. Okt. 20h

JOHANNES WENNRICH QUARTETT



Johannes Wennrich (guit), Heinz Lichius (dr),
Claas Überschar (trp), Oliver Karstens (b)

Wennrich, ein junger Hamburger Gitarrist, der seinen eigenen Stil gerade aus dem Reizprozess hoch, hat sich ein hochkarätiges Quartett erstellt, legt Wert auf Klangfarben und Formen und lädt ein zum lyrisch-farbenreichen Intermezzo.

www.myspace.com/johanneswennrich

Eintritt 12/10